

# Capatect Sockeldämmplatte SG 117

Nichtbrennbare Sockeldämmplatte aus Schaumglas

## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Nichtbrennbare Dämmplatte für den Sockel- und Spritzwasserbereich. Die Capatect Sockeldämmplatten SG 117 werden am Wandsockel bei der Beanspruchung durch die Wassereinwirkungsklasse W4-E nach DIN 18533-1 in den Capatect WDV-Systemen eingesetzt.	
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Anwendungstyp: WAS nach DIN 4108-10</li> <li>■ Brandklasse A1 (nichtbrennbar)</li> <li>■ Kantenausbildung: stumpf</li> <li>■ Frei von Flammschutzmitteln</li> <li>■ Frei von HBCD, FCKW- und HFCKW</li> </ul>	
Farbtöne	schwarz	
Lagerung	Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, nicht ungeschützt der Witterung aussetzen.	
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Material:</li> <li>■ Wärmeleitfähigkeit:</li> <li>■ Wasserdampfdurchlässigkeit:</li> <li>■ Druckfestigkeit:</li> <li>■ Rohdichte:</li> <li>■ Biegezugfestigkeit:</li> <li>■ Brandverhalten:</li> <li>■ Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene:</li> </ul>	<p>Recycling-Glas und natürliche Rohstoffe (Sand, Dolomit, Kalk)</p> <p><math>\lambda_B = 0,037 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}</math> Bemessungswert nach DIN 4108-4  <math>\lambda_D = 0,036 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}</math> Nennwert nach DIN EN 10456</p> <p><math>\mu = \infty</math> nach DIN EN 10456</p> <p><math>CS \geq 500 \text{ kPa}</math> nach DIN EN 826 Anhang A</p> <p><math>\rho \leq 100 \text{ kg/m}^3 \pm 15\%</math> nach DIN EN 1602</p> <p><math>BS \geq 400 \text{ kPa}</math> nach DIN EN 12089</p> <p>Klasse A1 nach DIN EN 13501-1 (nichtbrennbar)</p> <p><math>\geq 150 \text{ kPa}</math> nach DIN EN 1607</p>
Ergänzungsprodukte	Capatect Bitumenkaltkleber 117	
Produkt-Nr.	117	

Plattendicke (mm)	Dämmplattenformat: 600 x 450 mm	
	Produkt-Nr.	Verpackung/m <sup>2</sup> in Schrumpffolie
50	117/05	2,7
60	117/06	2,16
70	117/07	1,89
80	117/08	1,62
90	117/09	1,62
100	117/10	1,35
120	117/12	1,08
140	117/14	1,08
160	117/16	0,81
180	117/18	0,81
200	117/20	0,81

## Verarbeitung

Untergründe	Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, eben (DIN 18202 bzw. 18203), sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein. Voraussetzung für die Verlegung der Sockeldämmung ist die fachgerechte Ausführung der Gebäudeabdichtung nach DIN 18533-1.
Untergrundvorbereitung	Untergründe entsprechend den Verarbeitungsvorschriften der Kleber vorbehandeln.
Verbrauch	1 m <sup>2</sup> /m <sup>2</sup>
Verarbeitungsbedingungen	Während der Verarbeitung und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5 °C und über 30 °C liegen. Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind geeignete Maßnahmen zum Schutz der bearbeiteten Fassadenflächen zu treffen.
Kleben der Dämmplatten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dämmplatten verlegen und dicht stoßen</li> <li>- Stoßfugen mit Kleber füllen</li> <li>- Herausquellenden Kleber nach Anhärtung mit Traufel abstoßen</li> <li>- Höhenversatz an den Plattenstößen vermeiden</li> <li>- Auf flucht- und lotrechte Verarbeitung achten</li> <li>- Unebenheiten beischleifen und Schleifstaub entfernen</li> <li>- Beschädigte Dämmplatten dürfen nicht eingebaut werden</li> </ul> <p><b>Vollflächige Verklebung:</b> Kleber mittels einer Zahnspachtel/Zahntraufel (Zahnhöhe mind. 8 - 10 mm) vollflächig auf die Dämmplatte sowie auf die Stoßfugen der Dämmplatten aufzählen. Dämmplatten unverzüglich mit der Seite, auf die der Kleber aufgetragen wurde, am Untergrund eindrücken, einschwimmen und anpressen. Herausquellenden Kleber erst nach Anhärtung mit einer Traufel abstoßen.</p>
Verdübelung	<p>Die Dämmplatten sind am Untergrund anzukleben und durch Dübel zu befestigen. Die Verdübelung erfolgt nach ausreichender Erhärtung des Capatect Bitumenkaltkleber 117/00.</p> <p><b>Oberflächenbündig:</b> Die Dämmplatten mittels zugelassenen Schraubdübeln z. B. Capatect-Universaldübel 053 (Tellerdurchmesser 60 mm) befestigen.</p> <p><b>Dübelanordnung am Wandsockel (WAS):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 Dübel pro Dämmplatte</li> <li>- in Dämmplattenmitte</li> <li>- im oberen 1/3 der Dämmplatte</li> <li>- ≥ 150 mm über Geländeoberkante</li> </ul>
Beschichtung	<p><b>Armierung:</b> Als Armierung auf der Capatect Sockeldämmplatte SG 117 ausschließlich Capatect X-TRA 300 in 5 - 7 mm Schichtdicke mit dem Capatect Gewebe 650 oder 666 verwenden.</p>
Hinweis	<p>Sockelflächen vor denen die Sockeldämmplatte angeordnet werden soll, müssen mit einer Bauwerksabdichtung nach DIN 18533-1 vor einer Beanspruchung mit Wasser geschützt sein oder aufgrund ihrer Bauweise keinerlei zusätzlicher Abdeckung bedürfen. Der Einsatz als Sockeldämmung ist bei Wassereinwirkung W4-E nach DIN 18533-1 zulässig.</p> <p>Der bis an das Erdreich herangeführte oder in das Erdreich einbindende Putz ist mit einem im Systemaufbau zulässigen Feuchteschutzanstrich bis ca. 5 cm über Geländeoberkante zu beschichten bzw. zu schützen.</p>

Der unter die Geländeoberkante einbindender Dämmstoff ist im Anschluss zur Bauwerksabdichtung oder im Übergang zu einer vorhandenen Perimeterdämmung mit einem zusätzlichen Feuchteschutz zu versehen.

Unverputzte Dämmstoffplatten sind vor Feuchtigkeit zu schützen, baldmöglichst mit armiertem Unterputz zu beschichten oder einem geeigneten eingebrachten Verfüllboden abzudecken. Kann beim Verfüllen der Baugrube eine Beschädigung der Dämmplatte nicht ausgeschlossen werden, ist vor dem Verfüllen eine Schutzschicht anzuordnen.

Durch geeignete Maßnahmen ist sicherzustellen, dass die Dämmschicht nicht von Wasser (z. B. auf der Geländeoberfläche fließenden oder von der Fassadenfläche abfließendem Niederschlagswasser) hinterlaufen werden kann.

Eine klare Trennung zwischen Sockel- und Fassadendämmung durch einen Sockelrücksprung ist zur Anwendung bestgeeigneter Materialkombinationen empfehlenswert und lässt unabhängige Renovierungsintervalle der Fassadenflächen zu.

## Hinweise

Entsorgung

Abfälle sind durch sorgsamem Zuschnitt und Weiterverwendung zu vermeiden. Dennoch anfallende geringe Materialreste nach EAK 170604 entsorgen.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710  
Fax: +49 6154 71-71711  
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de